

Zu reinigen, alle Blumen von alten verfaulten Blättern und abgestorbenen Zweigen, auch von Schimmel. Zu diesem letztern Geschäft kann man sich eines feinen und weichen Haarpinsels bedienen.

Erdmagazine tüchtig durchzuarbeiten; und allenfalls mit etwas Mistjauche zu begießen.

I.

Dezember. Baumgarten.

1) Hat die meisten Geschäfte theils mit dem November, theils mit dem Januar gemein, welche daher nachzusehen sind.

Weiu, kann eingeschlagen werden und verdünnt.

Bäume, kann man ausheben, einschlagen und versehen.

Bäume können noch veredelt werden.

2) Obst.

Das Faule wird ausgelesen, und in großer Kälte muß man dasselbe gegen das Erfrieren schützen. S. Jan.

Essbar werden, oder sind:

Apffel — der Osterapffel, der weiße und rothe Kalvill, englische oder Muskatrette, der Gräfensteiner, Goldpeping, und

164 *Dezember. Küchengarten.*

andere *Pepings*, *Porsdorfer*, *Pigeons*,
Gälderling, *Stettiner* u. a. m.

Birnen — *Forellenbirn*, *Marquise*,
Winterbirn u. a. m. aus vorigem Monat,
auch *St. Germain*, *Ambrette*, *Muscat de*
Mez. *Wintermuskateller* u. a. m.

II.

Dezember. Küchengarten.

In diesem Monat soll eigentlich außer dem Umgraben des Landes gar nichts im Garten gethan werden, und wird auch keine Arbeit mehr übrig seyn, wenn man in den vorigen Monaten mit Ordnung fleißig gewesen ist. Will man indessen, so kann man

Säen, wenn man es gerade vor dem Eintritt des Frostes ziemlich treffen kann: *Frühherbseu*, *Carotten*, *Melisse*, *Pastinaken*, *Petersilien*, *Petersilienwurzeln*, *Salat*, *Sellerie*, *Spinat*, *Rapunzeln* und *Zuckerwurzeln*. Doch wird man die Gewächse deswegen wenig früher, aber wohl in den meisten Fällen schlechter erhalten, als wenn man dieselben zu Ende Februars säet; es ist sogar insofern unvortheilhaft, als die Beete, wegen der völligen Zubereitung, die Winterfrucht nicht so gut benutzen können, welches um so mehr der Fall ist, da diese Winterbestellung nur in einem trockenen

Land, mit einigem Erfolg zu machen ist, also gerade in einem solchen, welches der Winterfeuchtigkeit am meisten bedarf.

Spargel kann allenfalls, bey offner Bitterung, und wenn das Land trocken genug ist, noch am ersten gelegt werden.

III.

Blumengarten. Dezember.

S. Okt. und November.

1) Gesäet können werden, Primeln und Aurikeln, am besten in Kästen, auf welchen Schnee liegt. S. Jan.

Hyazinthen, können 1 Zoll hoch mit gemahlner Gerberlohe überlegt werden, wenn man will.

2) Verpflanzt können werden: Rosen, wenn es die Bitterung erlaubt, damit man sie im künftigen Jahre etwas später habe. Doch muß man ihnen eine schattige Stelle geben. Auch kann man die gut bewurzelten in Töpfe setzen, um sie im Zimmer zu treiben.